Felix Salten, Jakob Wassermann, Otto Brahm, Ludwig Brahm an Arthur Schnitzler, 21. 07. [1907?]

Herrn D^r Arthur Schnitzler

Wien XVIII. Spoettelgasse 7

XVIII., Währing Edmund-Weiß-Gass

Winter-Idylle

[hs. Wassermann:] Lieber Arthur! Wie fehr leid tut uns allen Ihr Nichtdafein! Wir denken und sprechen viel von Ihnen.

^vFür Olga das Herzlichste an Wünschen^v

Olga Schnitzler

Der Ihre

i- Olga Schnitzler

[hs. Salten:] Hoffentlich geht es Frau Olga täglich besser und besser. Viele herzliche Grüße an Sie Beide!

Ihr Salten.

Die Bücher sende ich Montag.

[hs. Brahm:] Lieber Freund, da wir Fr. O. und Sie leider, leider nicht hier haben, huldigten wir Ihnen und verspürten Ihres Geistes ein Hauch auf dem Wasserlei-

Olga Schnitzler

tungswege. Alles Gute wünschet von Herzen

Ihr Otto Brahm

[hs. Brahm:] Den herzlichsten Wünschen für die schnelle Genefung Ihrer Gattin Olga Schnitzler schließt fich mit den besten Grüßen für Sie an

Ihr

20

Ludwig Brahm.

Wassermann

♥ CUL, Schnitzler, B113.

Bildpostkarte

Handschrift Felix Salten: Bleistift, lateinische Kurrent Handschrift Ludwig Brahm: Bleistift, deutsche Kurrent Handschrift Jakob Wassermann: Bleistift, deutsche Kurrent Handschrift Otto Brahm: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) mit rotem Buntstift Adresse gestrichen und ursprüngliche Adresszeile

durch »Bahnhofstraße« ersetzt 2) Stempel: »Semmering, 21. XII. 07, 9«.

Schnitzler: mit Bleistift eine Unterstreichung